

Vortrag

Kinder und Jugendliche auch in Krisenzeiten in digitalen Lebenswelten begleiten

Referent: Dr. Joachim Wenzel

In Pandemiezeiten steht die Kinder- und Jugendhilfe noch stärker als sonst vor der Herausforderung, ihre Hilfeleistungen auch in den digitalen Raum auszuweiten. Doch auch jenseits dieser Krise werden selbst in Präsenzsettings immer häufiger Probleme rund um die neuen Medien thematisiert, etwa wenn Familien ständig in Konflikt über die Smartphone-Nutzung geraten. Dabei gilt es, zunächst die digitalen Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen kennenzulernen und zu erfahren, z. B. wo und wie sie sich virtuell bewegen. Hier ist es hilfreich, sowohl Gefahren und Risiken wie auch Chancen und Möglichkeiten in den Blick zu nehmen und es werden aktuelle Fragen betrachtet: „Was ist im Umgang mit digitalen Lebenswelten zu beachten und wie kann damit professionell umgegangen werden? Welche Herausforderungen und welche Chancen bietet die Digitalisierung in den verschiedenen Feldern der Kinder- und Jugendhilfe?“

Diese Fragen und die damit einhergehenden Entwicklungen werden kritisch diskutiert – auch in Bezug auf Kinder- und Jugendschutz in digitalen Lebenswelten. Schließlich werden konkrete Lösungsansätze skizziert, die ermöglichen, systemische Haltungen und Ansätze auch in diesen Lebensbereichen umzusetzen.

Lernziele:

1. Einen Überblick zu den gewandelten digitalen Lebenswelten der Kinder und Jugendlichen und zu damit einhergehenden aktuellen Problemen in der systemischen Praxis erhalten.
2. Chancen und Risiken der digitalen Welten kennenlernen und Möglichkeiten erfahren, wie professionell systemisch mit den Herausforderungen umgegangen werden kann.

Zur Person:

Joachim Wenzel, Dr. phil., Diplom-Pädagoge, Lehrender für Systemische Therapie/Familientherapie, Beratung, Coaching und Supervision (DGSF), Promotion zum Thema „Wandel der Beratung durch Neue Medien“, langjährig tätig im hauptberuflichen Leitungsteam und der Beratungsstelle der Telefonseelsorge Mainz-Wiesbaden. In eigener Praxis tätig als Systemischer Therapeut, Supervisor und Trainer/Dozent. Mitglied der Institutsleitung des ifs Essen – Institut für Systemische Familientherapie, Supervision und Organisationsentwicklung: www.ifs-essen.de.